

einem Kompetenzartikel im Ausmass von Absatz 1 bewenden zu lassen.

Herr Affolter hat den Antrag gestern bereits begründet, ich frage ihn an, ob er noch einmal dazu sprechen wolle.

Affolter, Sprecher der Minderheit II: Ich habe meinen Antrag gestern einlässlich begründet; ich werde davon kein Wort zurücknehmen: Im Gegenteil, die heutige Diskussion (vor allem über den Begriff der Objektivität und die Programmgestaltungsfreiheit) hat brisanten Konfliktstoff in Hülle und Fülle zutage gefördert und die Fussangeln, Stolperdrähte oder Fallstricke schonungslos aufgedeckt. Ich betone noch einmal die gebieterische Notwendigkeit, dem Bund eine klare, unmissverständliche verfassungsmässige Gesetzgebungskompetenz zu verschaffen, neben dem technischen auch den Programmbereich zu ordnen. Wenn es noch eines Beweises für einen reinen Kompetenzartikel bedurft hätte, dann hat ihn die heutige Diskussion geliefert. Wenn irgendwo der Spruch zutrifft «Der Spatz in der Hand ist besser als die Taube auf dem Dach», dann sicher in dieser Frage.

Mehr habe ich nicht beizufügen.

Hefti, Berichterstatter: Ich empfehle Ihnen Zustimmung zum Antrag der Mehrheit, d. h. zum Entwurf, wie wir ihn bereinigt haben. Ich bitte Sie also, dem sogenannten «materiellen» Artikel beizupflichten. Die Begründung habe ich bereits beim Eintreten gegeben.

Bundesrat **Schlumpf**: Ich kann mich ebenfalls kurz halten. Ich bleibe dabei, der Mehrheit zuzustimmen, indem wir einen materiellen Artikel schaffen wollen, nicht ein leeres Gefäss, um die Auseinandersetzung über die wesentlichen Marktsteine auf die einfache Gesetzgebung zu verschieben. Ich bitte Sie, den Antrag der Minderheit II abzulehnen.

Abstimmung – Vote

Für den Antrag der Minderheit II	7 Stimmen
Dagegen	23 Stimmen

Ziff. II

Antrag der Kommission

Zustimmung zum Entwurf des Bundesrates

Ch. II

Proposition de la commission

Adhérer au projet du Conseil fédéral

Angenommen – Adopté

Gesamtabstimmung – Vote sur l'ensemble

Für Annahme des Beschlussentwurfes	20 Stimmen
Dagegen	1 Stimme

An den Nationalrat – Au Conseil national

Abschreibung – Classement

Präsident: Der Bundesrat beantragt Abschreibung des Postulates Broger, 76.441, vom 16. Dezember 1976.

Zustimmung – Adhésion

82.044

Parlament. Raumbedarf

Parlement. Locaux

Siehe Seite 5 hiervoor – Voir page 5 ci-devant

Beschluss des Nationalrates vom 2. Februar 1983

Décision du Conseil national du 2 février 1983

Différences – Divergences

Art. 1

Antrag der Kommission

Mehrheit

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

Minderheit

Festhalten

Art. 1

Proposition de la commission

Majorité

Adhérer à la décision du Conseil national

Minorité

Maintenir

M. Debétaz, rapporteur: Vous le constatez, il nous faut revenir à la grande divergence, grande en lettres majuscules, de la présente et extraordinaire session! Mardi, vous avez décidé, avec un élan incontesté, de maintenir votre détermination d'attribuer au service de documentation les bureaux nos 68, 70 et 72. Hier, le Conseil national a confirmé que sa préférence allait aux bureaux nos 170, 172 et 174. Le Conseil national, s'est déterminé sans discussion. Ce grave problème a fait l'objet d'un nouvel examen et je vous transmets la décision de votre bureau élargi, que dis-je «élargi», écartelé par la délicate autant que difficile complexité du choix. Nous ne sommes pas allés jusqu'au partage en quatre quartiers égaux, comme le voudrait cruellement le verbe «écarteler»! La division du bureau élargi a créé deux parts de quatre voix chacune et notre président, courageusement, a privilégié les quatre voix attirées par les arguments conduisant sans problème au service de documentation; sans problème...? déclarons plutôt «sans escalier à descendre ou à monter»! Monsieur le président m'a chargé de préciser qu'il s'était ainsi déterminé «ohne Begeisterung» afin qu'un «Antrag vorliegt». En vous priant, maintenant, au nom du bureau élargi, de vous rallier à la décision du Conseil national, j'agis en démocratie et «treuer Diener» de la voix prépondérante de notre entraînant président. Et en mettant fin à la divergence, on permet à l'arrêté fédéral d'entrer en vigueur; les travaux d'aménagement de locaux pour le Parlement et les journalistes pourront alors être exécutés.

Präsident: Herr Bundesrat Egli hat mich wissen lassen, dass der Bundesrat an der von uns beschlossenen Fassung festhalten will; er verzichtet aber darauf, das Geschäft hier zu vertreten. Er bat mich, das hier bekanntzugeben, so dass wir nun abstimmen müssen.

Abstimmung – Vote

Für den Antrag der Mehrheit	10 Stimmen
Für den Antrag der Minderheit	16 Stimmen

Präsident: Damit bleibt die Differenz bestehen. Ich bedaure diesen «Krieg», aber er war nicht zu umgehen.

An den Nationalrat – Au Conseil national

Präsident: Damit haben wir alle spruchreifen Geschäfte behandelt. Ich habe zu Beginn dieser Session festgehalten, die zu fassenden Beschlüsse würden von grosser politischer Bedeutung sein. Die engagierte Debatte um die Rahmenbewilligung für Kaiseraugst und das Echo bzw. die Beachtung in den Medien bestätigen diese Feststellung. Auch das heute behandelte Geschäft wird im öffentlichen Leben des Landes noch seine Bedeutung finden. Ich danke Ihnen für die disziplinierte Mitarbeit und allen, die dem Präsidenten und dem Rat zu Diensten stehen. Ich wünsche jenen, die sich nun auf ein paar Ferientage rüsten kön-

nen, gute Erholung, allen aber ein allgemeines Wohlergehen. Wir werden uns am 28. Februar zu Beginn der Frühjahrsession wiedersehen. Damit erkläre ich Sitzung und Sondersession als geschlossen.

*Schluss der Sitzung und der Session um 10.15 Uhr
Fin de la séance et de la session à 10 h 15*

Parlament. Raumbedarf

Parlement. Locaux

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1983
Année	
Anno	
Band	I
Volume	
Volume	
Session	Februarsession
Session	Session de février
Sessione	Sessione di febbraio
Rat	Ständerat
Conseil	Conseil des Etats
Consiglio	Consiglio degli Stati
Sitzung	04
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	82.044
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.02.1983 - 08:00
Date	
Data	
Seite	60-64
Page	
Pagina	
Ref. No	20 011 246

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.
Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.
Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.